

Presseerklärung

Seoul(Korea)/Berlin, den 8. Oktober 2004

Dr. Hans-Martin Hinz in den Vorstand des Internationalen Museumsrates gewählt

Die in Seoul/Korea tagende Generalversammlung des Internationalen Museumsrates ICOM hat Dr. Hans-Martin Hinz, Mitglied der Geschäftsführung am Deutschen Historischen Museum in Berlin, am 8. Oktober 2004 als ersten Deutschen in den Vorstand (Executive Council) des Weltmuseumsverbandes gewählt. Der Internationale Museumsrat vertritt weltweit die Belange der Museen gegenüber Politik und Gesellschaft. Die von ICOM entwickelten Museumsstandards gelten für Museen überall auf der Welt. Als Wahrer der Museumsethik kämpft ICOM gegen den illegalen Handel mit Kulturgütern. Über 19 000 Mitglieder sind in nationalen Komitees und Internationalen Fachkomitees organisiert. Der dort stattfindende fachliche Austausch trägt zur Professionalisierung der Museumsbranche bei. Dr. Hinz leitet seit sechs Jahren das deutsche Nationalkomitee von ICOM und seit zwei Jahren auch ICOM-Europe, die kontinentale Organisation der europäischen Nationalkomitees. In den Jahren 2000 und 2001 war er Staatssekretär für Kultur in Berlin.

Kontakt:

Dr. Hans-Martin Hinz
Präsident
ICOM-Deutschland / ICOM-Europe
In der Halde 1
D - 14195 Berlin

Tel.: (030) 69 50 45 25
Fax: (030) 69 50 45 26
E-mail: icom-deutschland@t-online.de
www.icom-deutschland.de